

**Gesuchte Stellen.**

[23581.] Ein junger gewandter Mann, von 18 1/2 Jahren, mit geläufiger Handschrift und seit 4 1/2 Jahren noch gegenwärtig in einer Buchhandlung und Leihbibliothek thätig, sucht unter günstigen Bedingungen Stelle als Volontär.  
Gef. Offerten unter Chiffre C. # 3. besorgt die Exped. d. Bl.

**Bermischte Anzeigen.**

**Kriegsschauplatz.**

[23582.] Von allen neu erscheinenden Kriegskarten zc. erbitten wir direct unter Kreuzband 1 Expl. als Probe. Bestellungen erfolgen alsdann direct.  
M. Lengfeld'sche Buchh. in Gln.

**A. Berther in Stuttgart**

[23583.] empfiehlt sich den geehrten Herren Verlegern, welche am hiesigen Plage ein **Auslieferungslager** errichten wollen, unter den günstigsten Bedingungen.  
Die Herren Verleger und Antiquare erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß wir Prospective, Verlagsberichte, Antiquariatskataloge zc. den Journalen unseres großen Leserkreises gratis beifügen. Der Zirkel enthält 386 deutsche, englische und französische Zeitschriften, die sich über alle Wissenschaften, sowie Mode und Unterhaltung verbreiten, und zählt über vierhundert Abonnenten; für die annoncirten Werke verwenden wir uns besonders.  
Berlin. **B. Adolff & Co.** (H. Hengst).

**Clichés.**

[23585.] Von den Illustrationen meiner Journale: **Allgemeine Familienzeitung. Das Buch für Alle. Blätter für den häuslichen Kreis.** offerire ich Clichés in Schriftzeug pr. sächs. Quadrat Zoll à 3 Ngr., in Kupfer pr. sächs. Quadrat Zoll à 5 Ngr. Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.  
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

[23586.] Mein Lager von **Photographien in Visits** ist mit allen für die Jetztzeit wichtigen Portraits der Herrscher, Feldherrn, Staatsmänner etc. versehen und bitte um gefällige Bestellungen. Ich liefere 100 Stück Prima-Qualität für 2 1/2 Ngr., II. Qualität für 2 1/4 Ngr.  
Berlin, 20. Juli 1870.  
**Siegfried Cronbach.**

[23587.] Zur Herstellung der elegantesten und modernsten Einbände für katholische und andere Gebetbücher empfehle ich dem verehrl. Buchhandel meine Buchbinderei für diese Branche ganz besonders, und versichere bei promptester Ausführung die billigsten Preise.  
Leipzig. **J. F. Bösenberg.**

**Erklärung.**

[23588.] Anknüpfend an die in Nr. 175 des Börsenblattes enthaltene Erklärung des Gremiums der Prager Buchhändler, zeigen auch wir hiermit an, daß uns der hohe Cours die weitere Einlösung sämtlicher Baarpacete unmöglich macht.  
Wir ersuchen daher die Herren Verleger, denen an einem ungestörten Verkehr gelegen ist, sämtliche Baarartikel vorläufig in Rechnung zu expediren, und verpflichten uns gern, bei eingetretenen besseren Agioverhältnissen solche Posten sofort zu zahlen.  
Hochachtungsvoll  
Budweis und Pilsen, am 5. August 1870.  
**L. G. Hansen.**  
**Steinhauser & Korb.**  
**Carl Raasch.**

**Erklärung.**

[23589.] Durch den ausgebrochenen Krieg sind alle Verbindungen zwischen hier und dem Innern von Deutschland gänzlich aufgehoben; ich kann deshalb vor der Hand keine Fortsetzungen in Leipzig baar einlösen lassen. An meinen Continuationen wird sich höchst wahrscheinlich nur wenig ändern, und werde ich, sobald wieder Sendungen von Leipzig hierher befördert werden können, alles Nothwendige sogleich baar verlangen.  
Luxemburg, 8. August 1870  
**Victor Bück.**

**Italienisches Sortiment und Antiquariat.**

[23590.] **Druder & Tedeschi** in Verona empfehlen sich zur prompten Besorgung von italienischem Sortiment, Antiquariat und Musikalien zu billigsten Preisen.  
Bedeutendes Lager von sämtlichen in Italien erschienenen gangbarsten Artikeln ermöglicht schnellste Lieferung, welche durch dreimalige Eilfuhrsendungen in jedem Monat nach Leipzig vermittelt wird.  
Das Auslieferungslager in Leipzig, eine Auswahl italienischer Classiker und wichtige Novitäten umfassend, wird stets completirt und vermehrt.  
Von sämtlichen in Italien erschienenen Musikalien werden 50% Rabatt gewährt.

**Wöchentlich**

[23591.] erscheint während der Kriegszeit bei uns ein Circular, welches in einer Auflage von 1000 Exemplaren an unsere Geschäftsfreunde, Expedienten und Wiederverkäufer in Nord-, Süd-Deutschland und Oesterreich versandt wird.  
Verlagshandlungen, welche ihre Artikel aufgenommen wünschen, ersuchen wir, direct mit uns in Verbindung zu treten.  
Circular Nr. 1 und Nr. 2 stehen auf Verlangen behufs Einsicht zu Diensten.  
Berlin, Ende Juli 1870.  
**G. Medlenburg,**  
Krausenstr. 41.  
**Burmester & Stempel,**  
Alexandrinenstr. 99.

[23592.] **W. Aarland,**  
**xylogr.-artist. Anstalt.**  
Leipzig, Thalstr. 13.

[23593.] Soeben erschien **mein neuer Briefmarken-Katalog,** enthaltend: alle seit 1840—bis Juli 1870 ausgegebenen Briefmarken (ca. 2500 Stück) aller Länder mit sehr billigen Verkaufspreisen. Preis 2 1/2 Ngr netto.  
**Alwin Bchiesche** in Leipzig.

[23594.] Zu Inseraten empfohlen: **Allgemeiner literarischer Anzeiger für das evangelische Deutschland.** Red. Prof. Dr. Zöckler und Pf. Andreae. Monatlich. Die gespaltene Petitzeile oder deren Raum 1 1/2 Sgr. (Ausfl. 700.) Für Beilagen 1 1/2 Ngr.  
**Der Beweis des Glaubens.** Red. unter Mitwirkung von Proff. Zöckler und Frau von Andrea u. Brachmann. Monatlich. Die gespaltene Petitzeile 1 1/2 Sgr. (Ausflage 2200.) Für Beilagen 3 Ngr.  
**Evangelisches Schulblatt.** Red. F. W. Dörpfeld. (Alle 2 Monate.) Die gespaltene Petitzeile 1 Sgr. (Ausflage 1200.) Für Beilagen 1 1/2 Ngr.  
**G. Bertelsmann** in Gütersloh.

**Kölnische Zeitung.**

Tägliche Ausgabe 22,000 Expl.  
Wochen-Ausgabe 2000 Expl.

Inserations-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 3 Sgr, sog. Reclamen pro Zeile [23595.] 15 Sgr.  
Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.  
Die Wochen-Ausgabe, nur für das Ausland bestimmt, ist gegenwärtig über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.  
Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.  
**M. DuMont-Schauberg'sche** Buchhandlg. in Köln.

**Inserat-Empfehlung!**

[23596.] Für Verleger positiv theologischer Werke dürften Inserate im **Kirchenfreund** herausgegeben von **Güder, Heer und Niggenbach.** Auflage 1500. von besonderem Erfolge sein.  
Der Kirchenfreund ist das verbreitetste Blatt dieser Art in der Schweiz.  
Inserationspreis 1 1/4 Ngr per durchlaufende Zeile.  
Aufträge nimmt entgegen  
Basel. **Bahnmaier's Verlag.** (C. Detloff.)